



**DAHW**

**Stoppt  
Lepra und  
Tuberkulose**

# LEPRA LEBT

**Mach  
mit!**

## Stifte wirken

**Lepra und Tuberkulose stoppen.**

**Mach mit bei unserer Aktion „Lepra lebt – Stifte wirken“. Wir suchen Menschen, die durch den ehrenamtlichen Verkauf von Gel-Ink-Stiften unsere weltweite Arbeit gegen Krankheiten der Armut unterstützen.**



**Leprafrüherkennung**

Das „Wie“ ist denkbar einfach! Wir bieten hochwertige Stifte im 4-er Set an – und suchen Ehrenamtliche aus allen Altersgruppen, die ein paar Stunden Zeit für die „Gute Sache“ spenden wollen. Wer mitmachen will, kann die Stifte bei der DAHW bestellen und eine Verkaufsaktion starten.

örtlichen Kaufhaus – wo viele Menschen zusammenkommen, kann jeder mit dieser Aktion loslegen und damit Gutes tun. Der Erlös aus dem Verkauf fließt in unsere weltweite Lepra- und Tuberkulosearbeit. Das klingt spannend? Dann los! Jedes verkaufte Set hilft Menschen in Not.

Da macht Helfen Spaß.

**Mach mit – Stifte wirken!**

Ob in Schulen, Kirchengemeinden, im Bürgeramt oder im

**E-Mail** [info-muenster@dahw.de](mailto:info-muenster@dahw.de)  
Weitere Kontakte umseitig

**4 Stifte  
im Set**

**6 Euro**

[www.dahw.de](http://www.dahw.de)

# LEPRA LEBT

## Stifte wirken



**DAHW**

**Stoppt  
Lepra und  
Tuberkulose**



**Mach  
mit!**

Für die Aktion „Stifte die wirken“ übernahm die bekannte TV-Moderatorin Shary Reeves 2008 die Schirmherrschaft. Bei der Neuauflage der Aktion unter dem Motto „LEPRA LEBT - Stifte wirken“ ist sie wieder dabei! Darüber freuen wir uns sehr!



**DAHW**

**Stoppt  
Lepra und  
Tuberkulose**



Fotos: Thomas Einberger

## Stifte wirken –

### Früherkennung leicht gemacht

Nicht ganz zufällig geht es bei der Aktion um Stifte: Sie spielen in der Lepra-Erkennung eine wichtige Rolle.

Mit einem simplen Test kann man feststellen, ob und wo der Patient Anzeichen einer Lepra-Erkrankung hat. Mit einem Stift berührt der Arzt auffällige Flecken auf der Haut der kleinen Fatiha in Äthiopien (siehe Bild). Sie muss dabei die Augen schließen und jedes Mal mit dem Finger auf die Stelle zeigen, die er gerade berührt hat. Die meisten Berührungen spürt sie – dort sind die Nerven noch intakt.

Zum Glück! Doch auch heute noch kommen 20-30 Prozent aller Patienten erst zur Behandlung, wenn die Lepra bereits bleibende Schäden verursacht hat. Dabei ist Lepra heilbar.

### Mach mit – Stifte wirken!

Wir helfen gerne:  
**in Würzburg**

Beate Gemballa 0931 - 7948-131

Renate Reichelt 0931 - 7948-138

Michael Röhm 0931 - 7948-126

**in Münster**

Lilija Tenhagen 0251 - 13653-0

Franz Tönnies 0251 - 13653-13

Die DAHW *Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe* ist ein eingetragener und gemeinnütziger Verein mit Sitz in Würzburg. Sie wurde 1957 gegründet und hieß damals Deutsches Aussätzigen-Hilfswerk. Sie arbeitet politisch und konfessionell unabhängig. Die DAHW ist in 20 Ländern aktiv und eines der größten Lepra- und Tuberkulose-Hilfswerke weltweit.

### Die Schwerpunkte

Die Heilung von Lepra- und Tuberkulosekranken in Asien, Afrika und Südamerika steht im Mittelpunkt. Aber auch andere vernachlässigte Krankheiten der Tropen und die Fürsorge und Unterstützung von Menschen mit Behinderung, sowie Aufklärung und Prävention gehören zu den Aufgaben der DAHW.

### Mehr als 50.000 Spender

Die DAHW wird vor allem durch Spenden finanziert. Das „Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen“ (DZI) verleiht der DAHW seit Jahren das Gütesiegel. Mehr als 50.000 Menschen vertrauen uns ihre Spenden an.

### Ehrenamt

Viele Menschen in Deutschland setzen sich bereits in ihrer Freizeit für die DAHW ein.

**Weitere Informationen  
unter [www.dahw.de](http://www.dahw.de)**



Fotos: Enric Boixadós

**Danke für eure Unterstützung!**



DAHW Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.  
Raiffeisenstraße 3  
97080 Würzburg

Telefon 0931 - 7948 - 0  
Telefax 0931 - 7948 - 160  
E-Mail [info@dahw.de](mailto:info@dahw.de)  
Internet [www.dahw.de](http://www.dahw.de)

Die DAHW *Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.* geht verantwortungsvoll mit Ihrem Geld um. Dafür bürgt das „Spendensiegel“, das wir auch in diesem Jahr wieder vom „Deutschen Zentralinstitut für soziale Fragen“ (DZI) in Berlin erhalten haben.

## Spendenkonto

Sparkasse Mainfranken Würzburg  
IBAN DE35 7905 0000 0000 0096 96  
Kontonr. **9696** BLZ 790 500 00

- Ich bestelle ..... Stifte-Sets\*.  
\*Wir liefern ab 10 Stifte-Sets.
- Ich wünsche eine Aktionsbeschreibung  
Auch als Download auf der Homepage:  
[www.dahw.de/Stifte-wirken](http://www.dahw.de/Stifte-wirken)
- Ich wünsche .....Flyer
- Ich wünsche ..... Plakate (DIN A 3)

**Absender** (bitte in Druckbuchstaben):

---



---



---



---

**BESTELLUNG  
per Post, E-Mail,  
Telefon oder Fax  
Telefax 0251-13653-25**



DAHW Deutsche Lepra- und TB-Hilfe e.V. · Raiffeisenstr. 3 · 97080 Würzburg · Tel. 0931 7948-0  
[www.dahw.de](http://www.dahw.de) · Sparkasse Mainfranken Würzburg · IBAN DE35 7905 0000 0000 0096 96

Foto: DAHW

Bitte  
frei  
machen

DAHW Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.  
Kinderhaus 17  
48159 Münster